



21. KOBLENZER NACHT DER OFFENEN KIRCHEN



**Freitag, 22. Mai 2026
ab 19.00 Uhr**

**Gemeinsamer Abschluss:
Ökumenisches Gebet für die Stadt
um 22.30 Uhr in der Christuskirche**

- **NdoK-Button:**



*Holen Sie
sich unseren
NdoK-Button!
Er liegt an allen
Veranstaltungsorten*

*aus und dient als Erkennungs-
zeichen, wenn Sie unterwegs
sind, und als Ausweis für
den Mietwagen-Service.*

- **Mietwagen-Service:**

*Mit Charly's Citycar können Sie
sich unter der Telefonnummer
0261-33633 zwischen 19.15 Uhr
und 22.15 Uhr kostenlos zwischen
den Veranstaltungsorten fahren
lassen – Sie müssen nur **den
NdoK-Button vorzeigen** und im
Wagen einen Beleg quittieren.*

- **Hinweis:**

*Auf Seite 21 erhalten Sie
eine **Gesamt-Übersicht** aller
Angebote samt Zeitleiste.*



#ndokkoblenz

*Teilen Sie Ihre Eindrücke am Abend
auf Instagram mit dem Hashtag
#ndokkoblenz.*

21. KOBLENZER NACHT DER OFFENEN KIRCHEN

Die Koblenzer Nacht der offenen Kirchen fand erstmals im Jahr 2003 statt. In den Jahren 2011 (während der Bundesgartenschau) und 2020 (wegen der Corona-Beschränkungen) pausierte dieses Angebot. Im Jahr 2021 wurden erste Erfahrungen mit einer digitalen Version gemacht (mit Video-Clips der beteiligten Kirchen) und im Jahr 2023 trafen sich viele Engagierte und Interessierte zentral in der Innenstadt zu einer Kreativwerkstatt, um die Koblenzer Nacht der offenen Kirchen für die Zukunft weiterzudenken. Im Jahr 2026 findet die Koblenzer Nacht der offenen Kirchen zum 21sten Mal mit einem Programm an verschiedenen Kirchorten in der Innenstadt und in angrenzenden Stadtteilen statt: – an manchen Orten mit Programmpunkten jeweils zur vollen Stunde oder zu anderen festen Zeiten (siehe Zeitplan auf S. 21); – an anderen Orten mit einem durchgehenden Programm, das im je eigenen Rhythmus für eine bestimmte Zeit erkundet und ausprobiert werden kann.

Suchen Sie sich das für Sie passende Programm aus: mit Musik unterschiedlicher Stil-Richtungen, mit Kunst, Film oder Stille, im Gebet oder im Gespräch mit anderen.

Nach der Premiere im vorigen Jahr ist zum zweiten Mal auch ein mobiles Team mit einem Lastenfahrrad und sogar mit einer Rikscha auf den Wegen zwischen den Kirchen anzutreffen, um Informationen zu verteilen oder „Tür-und-Angel“-Gespräche mit Passant:innen zu führen.

Wir laden mit dieser Nacht der offenen Kirchen herzlich dazu ein, den Schatz des christlichen Glaubens (neu) zu entdecken (musikalisch, lyrisch, historisch ...), Kirche einmal anders zu erleben und einander durch Begegnung und Gespräch für die Herausforderungen des Alltags zu stärken.

Wie immer beginnt diese Nacht in allen beteiligten Kirchen mit einem Eröffnungsgebet und dem Entzünden einer Kerze. Nach 22.00 Uhr, wenn das Programm in den anderen Kirchen endet, sind alle Interessierten in die Christuskirche eingeladen: zum Abschluss mit dem gemeinsamen Ökumenischen Gebet für die Stadt von 22.30 bis 23.00 Uhr.

Herzlich Willkommen zur 21. Nacht der offenen Kirchen.
Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

Monika Kilian - für den Arbeitskreis Ökumene in der City,
Michaela Bauks, Daniela Mohr-Braun, Michael Böhm und Matthias Olzem



1

ST. JOSEF

ST.-JOSEF-PLATZ

Mit ihrer imposanten, 90m hohen Turmfassade ist die neugotische St.-Josef-Kirche der Fluchtpunkt der Südallee und der Mittelpunkt der ab 1890 angelegten Südlichen Vorstadt. Der 1895-1898 nach Plänen von Joseph Kleesattel errichtete Bau ahmt Formen der französischen Kathedralgotik nach. Die im Zweiten Weltkrieg schwer beschädigte Kirche besticht seit ihrer völligen Wiederherstellung durch eine reiche Formenvielfalt und ein helles und weites, in die Höhe strebendes Inneres. Überlieferte und hinzu erworbene Altäre und Plastiken der Neugotik ergänzen den Bau.

FRIEDEN

SONGS, TEXTE UND GEDANKEN

ZU EINEM SCHWER HERZUSTELLENDEN ZUSTAND

19.30 - 20.00 Uhr

- Lyrik, Erzählungen, Gesang und Gitarre

20.15 - 20.45 Uhr

- Lyrik, Erzählungen, Gesang und Gitarre

21.00 - 21.30 Uhr

- Lyrik, Erzählungen, Gesang und Gitarre

Ausführende:

Peter Markovič, Wolfgang Meyer





2

KAPELLE ST. MARTIN

IM EV. STIFT ST. MARTIN, SÜDALLEE

Die Kapelle St. Martin liegt in der Südallee am Nebeneingang des Gemeinschaftsklinikums Mittelrhein Ev. Stift St. Martin (neben dem Spielplatz, zwischen Ludwigstrasse und Johannes-Müller-Straße).

Die im Jahr 2009 von der Stiftung Evangelisches Stift gebaute Kapelle zeichnet sich besonders durch das acht mal vier Meter große Fenster aus. Künstlerisch gestaltet von Markus Lüpertz, stellt es den Namenspatron der Kapelle mit seinem Pferd dar und verleiht der Kapelle eine außergewöhnliche Atmosphäre.

Ein weiteres Kleinod der Kapelle St. Martin ist die kleine Orgel. Sie ist fast vollständig aus Holz gefertigt und damit ein Unikat.

Der mit natürlichen Materialien geschaffene „Raum der Stille“ rundet die Kapelle ab und gibt Patienten und Angehörigen eine Rückzugsmöglichkeit abseits des hektischen Krankenhausalltages.

WORT UND MUSIK

19.30 - 21.00 Uhr

- **Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu! (Offenbarung 21,5)**

Wort und Musik zur Jahreslosung der EKD

Ausführende:

Wort: Anja Sens-Thalau, Thomas Thomiczny, Stephan Schramm

Musik: Thomas Lamprecht, Yvonne Schmitt





3

EV. STADTMISION

STEGEMANNSTRASSE 2-4

Die Evangelische Stadtmission Koblenz hat ihre Wurzeln in der Gemeinschaftsbewegung (19. Jahrhundert). Sie selbst wurde 1906 gegründet. Das moderne Gemeindezentrum in der Innenstadt bietet auf fünf Etagen neben dem Hauptbereich (mit Gottesdienstsaal) im Erdgeschoss und einer eigenen Ebene für Kinder („Abenteuerland“) Platz für eine Tiefgarage, Studentenappartements und zwei Wohnungen. Zur Stadtmission gehören Christen unterschiedlicher Herkunft, Denomination und Prägungen, die neben wöchentlichen Gottesdiensten vielfältige Möglichkeiten wahrnehmen, aktiv an einem lebendigen Gemeindeleben teilzunehmen.

WORTE DES LEBENS

19.15 - 19.45 Uhr

- Lebendige biblische Lesungen mit Instrumentalmusik

20.15 - 20.45 Uhr

- Lebendige biblische Lesungen mit Instrumentalmusik

21.15 - 21.45 Uhr

- Lebendige biblische Lesungen mit Instrumentalmusik

Ausführende:

Pastor Michael Böhm und Team





4

HERZ JESU KIRCHE

LÖHRRONDELL

Die neuromanische Herz Jesu Kirche entstand 1901-1903 nach Plänen von Ludwig Becker im Zuge der Stadterweiterung von Koblenz nach 1890. Aus städtebaulichen Gründen nach Süden gerichtet, beherrscht sie wie eine Burg Gottes unter den Menschen den Bereich am Löhrrondell. Ihre Formen greifen die rheinische Spätromanik auf, doch der weite Innenraum mit der Vierung ist überraschend modern in der Zielsetzung, allen Gläubigen einen freien Blick auf den Altar zu gewähren.

VENI CREATOR SPIRITUS

19.00 - 19.30 Uhr

- **Friedensgebet**

Im Rahmen der Nacht der offenen Kirchen wird ein Friedensgebet angeboten, wie es sonst an jedem dritten Freitag im Monat in Herz Jesu stattfindet. Herzliche Einladung zum Mitbeten - auch in den kommenden Monaten (weitere Termine siehe vor Ort).

Ansprechpartnerin: Gisela Watzke-Scholl

20.00 - 20.30 Uhr

- **Veni Creator Spiritus**

Pfingstliche Orgelmusik von Bach und de Grigny

Fantasia über „Komm, Heiliger Geist, Herre Gott“

in organo pleno BWV 651 von Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Veni Creator Spiritus aus „Premier livre d'orgue“

von Nicolas de Grigny (1672 - 1703)

Ausführende: Joachim ABmann, Orgel / Markus Knopp, Moderation





5

MARIA-HILF-KAPELLE

KARL-RUSSELL-STR. 5

Maria-Hilf in Koblenz-Lützel ist seit Beginn des 18. Jahrhundert ein Ort des Gebets für unzählige Menschen. Darunter war auch der Selige Peter Friedhofen, der oft zum Gebet in die Maria-Hilf-Kapelle kam. Viele Pilger finden bis heute den Weg mit ihren Anliegen zur Muttergottes. Die Kapelle wurde 1905-07 im neugotischen Stil erbaut. Vor einigen Jahren wurde die alte Pfarrkirche Maria-Hilf niedergelegt und die Maria-Hilf-Kapelle erhielt einen modernen und zweckmäßigen Vorbau. Im Monat Mai ist der Wallfahrtsmonat in Maria-Hilf mit vielen verschiedenen Angeboten. Die Wallfahrt steht in diesem Jahr unter dem Motto „Maria - ein Lied geht um die Welt.“

TAIZÉ-GE BET UND ZEIT DER STILLE

19.30 - 20.30 Uhr

- **Taizé-Gebet**

Im Geiste der Gemeinschaft von Taizé feiern wir einen Gottesdienst mit Gesang, Texten, Stille und Kreuzverehrung.

20.30 - 22.00 Uhr

- **Gebet, Begegnung und Gespräch**

in der Kapelle und im Vorraum.

Team:

Taizé-Begeisterte der Pfarrei St. Petrus und St. Martinus

Der Zugang zur Kapelle
führt um das Seniorenheim Maria-Hilf herum





6

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

BODELSCHWINGHSTR. 1

Die Kirche der Neuapostolischen Gemeinde Koblenz fällt durch ihre Architektur und das blaue Kreuz mit der aufgehenden Sonne auf. Sie befindet sich im Stadtteil Lützel, unmittelbar an der B9 stadtauswärts hinter der Europabrücke. Mit dem Bau wurde im Frühjahr 2001 begonnen und am 22. Dezember 2002 konnte die Kirche in einem Weihegottesdienst ihrer Bestimmung übergeben werden. Das Kirchenschiff mit seinen modernen Fenstern zeichnet sich durch große Helligkeit aus und bietet 180 Sitzplätze. Zahlreiche Nebenräume machen eine multifunktionale Nutzung möglich, so dass die aktive Gemeinde neben einem schönen Ort für ihre Gottesdienste auch viel Raum und Möglichkeit für Begegnung hat.

MUSIK UND BEGEGNUNG

19.00 - 19.45 Uhr

- **Schau hin**
Chormusik mit Liedern von Timo Böcking

20.00 - 20.45 Uhr

- **Jesus, ich komme zu Dir**
Taizé-Gesang auch zum Mitsingen

21.00 - 21.45 Uhr

- **Orgel trifft Wein**
Wein probieren und Orgelmusik lauschen

Abwechslung in den Pausen

Auch in den Pausen wird es nicht langweilig. Freuen Sie sich auf ein liebevoll gestaltetes Rahmenprogramm mit Angeboten, die zum Mitmachen und Austauschen einladen.





7

EQUIPPERS

MAYER-ALBERTI STR. 1-5

Unsere evangelische Freikirche existiert seit 40 Jahren in Koblenz. Wir sind Teil des Equippers Netzwerks mit Standorten in Mainz, Berlin, Flensburg und vielen weiteren Städten in Deutschland und der ganzen Welt. Unsere Mission ist es, Menschen jeden Alters und jeder Herkunft in Verbindung mit der leidenschaftlichen Liebe Gottes zu bringen. Wir glauben, dass Gottes frohe Botschaft auch heute noch lebendig ist – und vielleicht wichtiger als je zuvor. In unserer sich immer schneller drehenden Welt feiern wir, dass Gott unser sicheres Fundament und unsere Hoffnung ist, gerade auch für die jüngere Generation. Wir wollen Menschen zurüsten und darin unterstützen, eine lebendige Beziehung mit Gott einzugehen und zu pflegen.

Unsere Gottesdienste sind geprägt von gemeinsamem Lobpreis, einer ermutigenden Message, einer lebendigen Session für die Kids und anschließender Gemeinschaft in unserem Bistro.

Unter der Woche treffen wir uns in Groups, um uns besser kennen zu lernen und Beziehungen zu bauen. Und mit Projekten wie unserem Umsonstladen unterstützen wir die sozialen Aufgaben in unserer Stadt.

KIRCHE – ANDERS ALS DU DENKST!

19.00 - 19.30 Uhr

- **Praise – Wir feiern Gott!**

20.00 - 20.30 Uhr

- **6:11 Crew – Lobpreis mit unserer Jugendband**

21.00 - 21.30 Uhr

- **Worship Night – Anbetung und Gebet für die Stadt**

Parallel lädt unser Bistro bei Snacks und Getränken zur Begegnung und Stärkung ein.

In einer kleinen Ausstellung zeigen wir, wie wir mit einer Photovoltaik-Anlage mittlerweile 70% unseres elektrischen Energie-Bedarfs selbst erzeugen, um einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.





8

KAPUZINERKIRCHE

KAPUZINERPLATZ 134

Die 1656 geweihte Kapuzinerkirche war bis zur Aufhebung des Kapuzinerklosters im Jahr 2008 das spirituelle Zentrum des Kapuzinerkonvents. Seit Mai 2009 dient sie als Pfarrkirche im Pfarrbezirk „Ehrenbreitstein“ am Kapuzinerplatz. Den schlichten Saalbau prägen drei reiche, aber farblich zurückgenommene Rokoko-Altäre des Johannes Seiz von 1753. Diese und weitere Stiftungen des Trierer Kurfürsten (u.a. die Pietá in der Seitenkapelle) sind Zeugnisse kurfürstlicher Wertschätzung für das Kapuzinerkloster in Ehrenbreitstein.

500-JÄHRIGE ORIGINALE

„DER FREIE WILLE“ VON ERASMUS & LUTHER

19.10 - 19.30 Uhr

- **Orgeleinstimmung**
mit Prof. Dr. Rainer Schwindt an der 100-jährigen Klaisorgel

19.30 - 20.10 Uhr

- **„Streitschriften zur Willensfreiheit von Erasmus v. R. und M. Luther.“**
Vortrag von Prof. Dr. Thomas Martin Schneider,
Institut für Evangelische Theologie Universität Koblenz

20.15 - 20.30 Uhr

- **Einführung**
Historie zu den beiden Streitschrift-Originalen von 1524 und 1526
mit Manfred Diehl, Leiter örtliches Pfarrarchiv

20.30 - 21.30 Uhr

- **Gespräch und Besichtigung des 500 Jahre alten Originals 1526 aus Wittenberg**

21.30 - 22.00 Uhr

- **Begegnung bei Wein und Gebäck**

Ansprechpartner: Manfred Diehl





9

BASILIKA ST. KASTOR

KASTORHOF

Die ehemalige Stiftskirche am Deutschen Eck wurde 1991 von Papst Johannes Paul II. wegen ihrer großen, mehr als 1.100-jährigen Tradition zur Basilica minor erhoben. 836 erfolgte die Weihe der heutigen Kirche, die mehrmals eine wichtige Rolle in der Reichsgeschichte spielte. Die romanischen Bauteile, entstanden von etwa 1100 bis um 1210, krönen das gotische Sterngewölbe (1496-99). Grabmäler von Trierer Erzbischöfen, Stiftsherren und Bürgern vom 15. bis 18. Jahrhundert zeugen noch von der Bedeutung des Stifts St. Kastor, dessen Gebäude ab 1803 abgerissen wurde. Zur Ausstattung gehören auch eine Kanzel von 1625 und Teile des Lettners mit Heiligenbildern des 15. Jahrhunderts. 2014 wurde eine neue Orgel der Firma Hugo Mayer, an der Westwand hängend, errichtet.

KLANG DER STERNE

MUSIK AUS EINER WEIT ENTFERNTEN GALAXIS

19.15 - 19.45 Uhr

- **Star Wars Suite**
(Bearbeitung für Orgel von Harald Feller)

20.15 - 20.45 Uhr

- **Star Wars Suite**
(Bearbeitung für Orgel von Harald Feller)

21.15 - 21.45 Uhr

- **Star Wars Suite**
(Bearbeitung für Orgel von Harald Feller)

Ausführender: Lorenz Höß, Orgel





10

JAKOBUSKAPELLE

AM ALTEN HOSPITAL/ECKE KASTORHOF

Die Jakobuskapelle, 1355 in gotischen Formen als Friedhofskapelle der Deutschordenskommande erbaut, gehörte seit dem 16. Jahrhundert zum Hof der Familie von der Leyen, der ab 1794 französische Präfektur und 1814 bis 1918 Generalkommando des VIII. preußischen Armee-Korps war. Der Zweite Weltkrieg ließ von dem Bau nur den barocken Gartenflügel mit der Kapelle übrig. Das Kreuzrippengewölbte der Kapelle zieren figürliche Schlusssteine. Nach ihrer Restaurierung wurde die Kapelle 1968 die Heimat der alt-katholischen Gemeinde St. Jakobus, die 1874 - kurz nach dem 1. Vatikanischen Konzil - in Koblenz gegründet worden war. Auch wenn die Gemeinde seit 1. Dezember 2013 ihre eigene Pfarrkirche St. Jakobus auf dem Asterstein hat, steht die Jakobuskapelle der Gemeinde für kleinere Gottesdienste, für ökumenische Andachten oder auch für Konzerte nach wie vor zur Verfügung und ist ein wichtiger Ort alt-katholischer Präsenz in der Innenstadt.

MUSIK UND GEIST

19.00 - 20.00 Uhr

- **Vielfalt. Stücke für Holzbläser**
Konzert der Albertpfeifen Andernach.
Leitung: Marit Walther mit Ensemble

20.15 - 21.15 Uhr

- **Dowland - Purcell - Bach + Mehr. Musik aus 4 Epochen**
Konzert der Gruppe „Music For A While And Friends“
Ausführende: Heidrun Mathan (Sopran), Klaus Theis (Laute),
Mareike Nesz und Henrike Ernst (Flöte), Joachim Kestler (Cembalo)

21.15 - 21.45 Uhr

- **Franz von Assisi. Zur 800-Jahr-Feier eines Verliebten**
Spirituelle Impuls zur Nacht
Ausführende:
Daniela Mohr-Braun, Alt-Katholische Gemeinde Koblenz





11

PETER-FRIEDHOFEN-KAPELLE

FLORINSPFAFFENGASSE 6 – IM HINTERHOF

Das Peter-Friedhofen-Haus in der Koblenzer Altstadt, als Mutterhaus und erstes Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, ist die Keimzelle, von der aus sich der Orden zu einer internationalen Gemeinschaft entwickelt hat. Heute ist es ein Ort der Begegnung, der Gastfreundschaft und des Gebetes. Neben den vielfältigen Angeboten in den Tagungsräumen und der Peter-Friedhofen-Kapelle gibt es auch die Möglichkeit, im Klostercafé einzukehren.

ZWISCHEN WORT, BROT UND GEBET

19.00 Uhr - 19.45 Uhr

- **Lesung (15 Minuten) mit Texten von Peter Friedhofen.**
Anschließend stille Zeit in der Kapelle

20.00 Uhr - 20.45 Uhr

- **Lesung (15 Minuten) mit Texten von Peter Friedhofen.**
Anschließend stille Zeit in der Kapelle

21.00 Uhr - 21.45 Uhr

- **Lesung (15 Minuten) mit Texten von Peter Friedhofen.**
Anschließend stille Zeit in der Kapelle

Das Kloster-Café ist durchgehend geöffnet.





12

LIEBFRAUENKIRCHE

AN DER LIEBFRAUENKIRCHE

Die im 5. Jahrhundert begründete Liebfrauenkirche inmitten der Koblenzer Altstadt spiegelt in Bau und Ausstattung Frömmigkeit und Selbstverständnis der Koblenzer Bürger. Den seit 2000 in einer neuen, die Architekturgliederung betonenden Farbigkeit strahlenden Innenraum prägen u.a. die Chorfenster von Hans Gottfried von Stockhausen zum Thema „Frauen in der Heilsgeschichte“ (1992).

Beheimatet an der Liebfrauenkirche sind – neben dem Chor und dem Vokalensemble der Liebfrauenkirche – auch die Chöre der Singschule Koblenz an der Liebfrauenkirche e.V., in denen derzeit rund 120 Kinder und Jugendliche in sechs Chorgruppen singen. Alle Ensembles übernehmen regelmäßig die musikalische Gestaltung von Gottesdiensten und geistlichen Konzerten in der Liebfrauenkirche.

KUNST UND MUSIK

19.00 - 19.45 Uhr

- **Eröffnung und Vernissage**

Ausstellung „Kreuz des Südens“ von Eva Maria Enders

Mitwirkende: vokalista - Vokalensemble.

Leitung: Wolfram Hartleif

20.00 - 20.45 Uhr

- **Messe solennelle cis-moll von Louis Vièrne**

im Arrangement für Chor, große Orgel,
Holzblasensemble und Kontrabass

Mitwirkende: Jugendkammerchor der Singschule Koblenz,
Vokalensemble der Liebfrauenkirche, St.-Martins-Chor Bad Ems

Leitung: Martin Chrost und Wolfram Hartleif

21.30 - 22.00 Uhr

- **Sommernachtskonzert VokalEMsemble**

Leitung: Martin Chrost





13

CITYKIRCHE AM JESUITENPLATZ

Die 1580 nach Koblenz gerufenen Jesuiten erbauten 1613 – 17 an der Stelle einer ehemaligen Zisterzienserinnenkirche die Kirche St. Johannes der Täufer. Daneben entstanden die Bauten des Jesuitenkollegs und Jesuitengymnasiums (heute: Rathaus). Den zweiten Weltkrieg überdauerten allerdings nur die manieristische Fassade der Kirche mit dem reichen Portal und der Fensterrosette, sowie die Sakristei und das Gnadenbild (die Pieta) aus dem 15. Jahrhundert. Beim Neuaufbau des Kirchenschiffes Ende der 50er Jahre schuf Gottfried Böhm den meditativen Innenraum, der durch die Fenster von Jakob Schwarzkopf, sowie die Dreifaltigkeitsfigur und die Kreuzwegstationen von Edith Peres-Lethmate besonders geprägt ist. Als 2003 die Jesuiten Koblenz verließen, siedelten sich vor Ort die Arnsteiner Patres an, die bis 2023 dort wirken. In den Jahren 2006 / 2007 wurde die Kirche zur Citykirche Koblenz am Jesuitenplatz umgebaut, in der sich neben der Gesprächs- und Beichtseelsorge auch die „Offene Tür“ befindet.

„THE CHOSEN“

Das Jesu Leben neu erleben - mit Filmclips, Austausch und Inspiration

Die internationale Erfolgsserie „The Chosen“ erzählt das Leben und Wirken Jesu aus der Perspektive seiner Weggefährten und Begleiterinnen – nahbar, lebendig und überraschend menschlich. Jesus erscheint warmherzig, humorvoll und zugleich zutiefst göttlich – so, dass man versteht, warum Menschen ihm folgen. Wir zeigen ausgewählte Szenen aus allen fünf Staffeln. Mit Zeit für Austausch und Fragen.

19.00 - 19.45 Uhr

- **Ausgewählte Filmsequenzen und Gesprächsangebot**

20.00 - 20.45 Uhr

- **Ausgewählte Filmsequenzen und Gesprächsangebot**

21.00 - 21.45 Uhr

- **Ausgewählte Filmsequenzen und Gesprächsangebot**

Team: Margit Ebbecke, Anja Kruse, Georg Kerber,
Bernadette Klein-Gerlach, Monika Kilian





14

CHRISTUSKIRCHE

FRIEDRICH-EBERT-RING / HOHENZOLLERNSTRASSE

Wie die Herz Jesu Kirche, setzt die 1901-1904 von Johannes Vollmer erbaute evangelische Christuskirche einen städtebaulichen Akzent am Übergang von der Innenstadt zur Südlichen Vorstadt. Ihre neugotischen Fassaden und der schlanke Eckturm betonen die Ecke Friedrich-Ebert-Ring/Hohenzollernstraße. Die Überdachung des Eingangs war für die Vorfahrt höchster Herrschaften der Residenzstadt Koblenz gedacht. Das klare, weite Innere erfuhr beim Wiederaufbau durch H. O. Vogel nach dem Zweiten Weltkrieg eine Unterteilung in verschiedene Teile, die bis heute eine geschickte und multifunktionale Nutzung der Kirche und ihrer Nebenräume (z.B. als Kirchencafé „Atempause“) ermöglicht.

19.00 - 22.00 Uhr

- **Kulinarische Gebetswege**

Kleine Impulstexte und Gebete zu verschiedenen Stationen begleitet von sinnlichen Elementen in etwa halbstündigem Abstand

- **Kirchliches Ehrenamt stellt sich vor**

Begegnung und Gespräche mit Vereinen und Gruppen aus Koblenz bei kleiner Bewirtung im Café Atempause (durchgehend – ohne feste Zeiten)

Ausführende: Christoph Beckmann mit Team und Pfarrerin Marina Brilmayer

22.00 - 22.30 Uhr

- **Musikalische Einstimmung vor dem Schlussgebet**

Meditative Orgelmusik

22.30 - 23.00 Uhr

- **Ökumenisches Gebet für die Stadt**

Gemeinsamer Abschluss der Nacht der offenen Kirchen

Musikalische Leitung: Kreiskantor Christian Tegel





DIE CHURCH-BIKER

DAS MOBILE TEAM

Zum zweiten Mal fährt bei dieser Koblenzer Nacht der offenen Kirchen ein „Radel-Team“ mit einem Lastenfahrrad zwischen den beteiligten Kirchorten hin und her, verteilt Informationen, Getränke und kostenlose Teilnahme-Buttons.

Das Team beginnt seine Tour im Herzen der Altstadt, besucht später ausgewählte Kirchen und fährt - wenn noch genug Luft in den Reifen ist 😊 - zum Schlussgebet um 22.30 Uhr zur Christuskirche.

19.00 - 22.00 Uhr

- **Church-Biker und Fahrrad-Rikscha unterwegs**

Wenn Sie das mobile Team auf Rädern in der Stadt treffen, fotografieren Sie es und schicken Sie das Foto per E-Mail an: judith.weber@bistum-trier.de oder WhatsApp an 0171 / 2860581.

>>> Wir sind gespannt auf Ihre Bilder.

Jedes eingesendete Foto nimmt an einer Verlosung teil.

Team: Mark Borger, Judith Weber



Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Koblenz

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Koblenz wurde im Jahr 2009 gegründet und ist ein lebendiger Zusammenschluss von 10 Kirchen und 3 Gastmitgliedern. Diese setzen sich zusammen aus 18 Mitgliedsgemeinden und 3 Gastgemeinden. Damit sind in der ACK in Koblenz ca. 60.000 Christinnen und Christen repräsentiert und damit etwa die Hälfte aller Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt.

Die Delegierten aus den Mitgliedskirchen treffen sich dreimal im Jahr zu ihren Delegiertenversammlungen. Schwerpunkte ihrer Beratungen sind inhaltliche Themen, die zum gegenseitigen Kennenlernen beitragen sowie die Planung und Durchführung der jährlichen Projekte der Koblenzer ACK: Dazu gehört die Aktion „Zu Gast bei Anderen“ zum Jahresbeginn, bei der Gemeindemitglieder die Möglichkeit haben, die sonntäglichen Gottesdienste anderer Gemeinden kennenzulernen und darüber ins Gespräch zu kommen.

Nähere Infos auf:

www.ack-koblenz.de

BESONDERE ÖKUMENISCHE VERANSTALTUNGEN 2026

- **Sonntag, 9. August um 10.00 Uhr:**
Ökumenischer Gottesdienst
im Rahmen des Familientages von
Rhein in Flammen
- **Samstag, 3. Oktober um 11.00 Uhr:**
Ökumenischer Gottesdienst in der Citykirche
am Jesuitenplatz

• **Kontakt:**

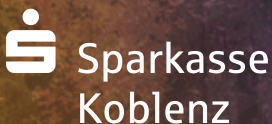
Arbeitskreis „Ökumene in der City“

c/o Pfarramt Koblenz Dreifaltigkeit
St. Josef-Platz 3
56068 Koblenz

Mail: monika.kilian@bistum-trier.de

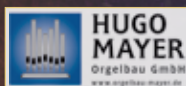
Mobil: 0151 / 538 312 44

**WIR BEDANKEN UNS FÜR DIE
FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG BEI:**



**VR Bank
RheinAhrEifel eG**

Wir sind Heimat!



**Katholisches Klinikum
Koblenz • Montabaur**

**CHARLY'S
CITYCAR**



Stiftung
Evangelisches Stift
Sankt Martin Koblenz



 **#ndokkoblenz**

Kirche/Ort		19.00	19.30	20.00	20.30	21.00	21.30	22.00	22.30
① St. Josef			19.30 - 20.00 Lyrik u. Musik	20.15 - 20.45 Lyrik u. Musik		21.00 - 21.30 Lyrik u. Musik			Gemeinsamer Abschluss: Ökumenisches Gebet für die Stadt in der Christuskirche
② Kapelle St. Martin			19.30 - 21.00 Wort und Musik						
③ Ev. Stadtmission		19.15 - 19.45 Lesungen		20.15 - 20.45 Lesungen		21.15 - 21.45 Lesungen			
④ Herz Jesu Kirche		19.00 - 19.30 Friedensgebet		20.00 - 20.30 Orgelmusik					
⑤ Maria Hilf Kapelle			19.30 - 20.30 Taizé-Gebet		20.30 - 22.00 Gebet, Begegnung und Gespräch				
⑥ Neuapostolische Kirche		19.00 - 19.45 Chormusik		20.00 - 20.45 Taizé-Gesang		21.00 - 21.45 Orgel trifft Wein			Christuskirche
⑦ Equippers		19.00 - 19.30 Praise		20.00 - 20.30 6:11 Crew		21.00 - 21.30 Worship			
⑧ Kapuzinerkirche		19.10 - 19.30 Orgelspiel	19.30 - 20.30 Vortrag und Historie		20.30 - 21.30 Gespräch und Besichtigung		21.30 - 22.00 Begegnung		
⑨ Basilika St. Kastor		19.15 - 19.45 Star Wars Suite		20.15 - 20.45 Star Wars Suite		21.15 - 21.45 Star Wars Suite			Christuskirche
⑩ Jakobuskapelle		19.00 - 20.00 Konzert der Albertpfeifen		20.15 - 21.15 Music for a While		21.15 - 21.45 Nachtimpuls			
⑪ Peter-Friedhofen-Kapelle		19.00 - 19.45 Lesung u. stille Zeit		20.00 - 20.45 Lesung u. stille Zeit		21.00 - 21.45 Lesung u. stille Zeit			
⑫ Liebfrauenkirche		19.00 - 19.45 Vernissage		20.00 - 20.45 Messe solennelle			21.30 - 22.00 Konzert		
⑬ Citykirche		19.00 - 19.45 Film u. Gespräch		20.00 - 20.45 Film u. Gespräch		21.00 - 21.45 Film u. Gespräch			
⑭ Christuskirche		19.00 - 22.00 Kulinarische Gebetswege / parallel: Begegnung und Gespräche im Café Atempause						22.00 Orgelmusik	22.30 Abschluss- gebet
⑮ Church-Biker		19.00 - 22.00 Ein Mobiles Team mit Informationen, Getränken, Gesprächen – unterwegs zwischen den Kirchen							



barrierefreier Zugang gewährleistet
> zur Kirche / Kapelle sowie zu den Toiletten



barrierefreier Zugang teilweise gewährleistet
> z. B. sind Toiletten nicht zugänglich / nicht vorhanden



Kein barrierefreier Zugang möglich

Kirche/Ort

19.00

19.30

20.00

20.30

21.00

21.30

22.00

22.30